

RAPID STAT® FÜR NRW

Die ständige Weiterentwicklung unseres Produkts, die kontinuierliche Zusammenarbeit mit der Polizei und schließlich unsere exzellente Qualität haben dazu geführt, dass MAVAND sich mit dem Drogenspeicheltest Rapid STAT® gegen alle anderen Mitbewerber durchsetzen konnte.

Alles begann mit den ersten Probetestungen in Nordrhein-Westfalen, die bereits in den Jahren 2007 und 2008 durchgeführt wurden. Im Januar 2009 war es schließlich soweit: Der Startschuss der offiziellen Studie fiel und MAVAND konnte wieder einmal beweisen, dass die durch den Rapid STAT® erzielten Ergebnisse beim Vergleich von Speicheltestungen mit Urin- und Bluttestungen hervorragend und konkurrenzlos waren.

Dies führte soweit, dass MAVAND im Januar 2010 eine Lieferung von 10.000 Tests an die Polizei in Nordrhein-Westfalen übergab, die 2010 im Rahmen einer in allen Kreispolizeibehörden durchgeführten Großprüfung unter Realbedingungen zum Einsatz kamen. Die offizielle Ausschreibung des Bundeslandes Nordrhein-Westfalen startete schlussendlich am 31.12.2010.

Nach eingehender Prüfung erhielt MAVAND am 01.08.2011 den Zuschlag für den exklusiven Einsatz des Drogenspeicheltests Rapid STAT® für die Kontrolle der Verkehrssicherheit. Entscheidungskriterien waren die Handhabung, Sensitivität und Spezifität mit einer Gewichtung von 70% und diverse andere Leistungen als da wären die Schulung und Einweisung in die Handhabung im praktischen Gebrauch des Rapid STAT® sowie der Preis mit einer Gewichtung von 30%.

MAVAND hat erfolgreich und gemeinsam mit der deutschen Polizei sowie führenden Rechtsmedizinern innerhalb der letzten drei Jahre einen bedienerfreundlichen Test entwickelt, der sich nicht nur durch Genauigkeit, Sensitivität und Spezifität, sondern auch durch seine Flexibilität auszeichnet.

Mit dem Rapid STAT® hat die Polizei nun ein verlässliches Instrument an der Hand, das unmissverständlich darüber Auskunft gibt, ob der Fahrzeugführer unter der Beeinträchtigung bzw. Wirkung von Drogen steht.



Der Rapid STAT® Drogenspeicheltest kann als erster Drogenspeicheltest den von der deutschen Polizei gewünschten Grenzwert von 1ng/ml THC im Blut detektieren.



**Ausgabe
Juli/August 2011**

Näheres über die Resultate der Ausschreibung sind auch in der aktuellen Ausgabe 04/2011 der Zeitschrift pvt nachzulesen.



MAVAND
SOLUTIONS GMBH

Ulrichstr. 21
72116 Mössingen
Germany

fon +49(0)7473-95 80-28
fax +49(0)7473-95 80-29
email info@mavand.de
internet www.mavand.de